E: 31. Juli 2020

STADT VAREL
Der Bürgermeister

Stadt Varel · Postfach 1669 · 26316 Varel

Landkreis Friesland
Herrn Landrat Sven Ambrosy
Lindenallee 1

26 441 Jever

Rathaus I, Windallee 4, 26316 Varel
- Fachbereich Finanzen -
Auskunft erteilt: Herr Neumann
Zimmer: 313
Telefon: 04451/126-150
Telefax: 04451/126-130
E-Mail: neumann@varel.de

Datum: 30.07.2020

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Schreiben vom	Unser Zeichen
			923

1) LRB: EB
2) LRB: Ø an alle KTA + Hinweis, dass eine Vorlage für die 1. Sitzung erarbeitet wird
3) Wv KA 5.8.2020 / Mitteilung ab Vorw. 318 Vr.

Antrag auf Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse

Sehr geehrter Herr Landrat Ambrosy,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Varel beantragt zur anteiligen Finanzierung des Investitionsvorhabens „Sportpark Varel" die Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 2 Mio. EUR. Zur bedarfsgerechten Entwicklung der Sportstätten der Stadt Varel wurde bereits 2016 mit der Erstellung eines Sportstättenentwicklungskonzeptes begonnen. In verschiedenen Arbeitskreisen unter Beteiligung u. a. der Schulen und des Landkreises Friesland wurde über die Weiterentwicklung der Sportstättenlandschaft in der Stadt Varel beraten und auch eine inhaltliche Abstimmung mit dem Sportentwicklungskonzept des Landkreises vorgenommen. Zur Umsetzung einer zentralen Empfehlung des im Jahr 2019 final vorgestellten Sportstättenentwicklungskonzeptes wurde mit den Planungen einer zentralen und umfassend nutzbaren Sportanlage in der Stadt Varel begonnen. Maßgeblich ermöglicht und forciert wurde das Projekt jedoch erst mit einer in Aussicht stehenden und mittlerweile bewilligten Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur", woraufhin die Planungen für den Sportpark Varel konkretisiert wurden.
Das Projekt "Sportpark Varel" beinhaltet neben der Sanierung des bestehenden Rasenspielfeldes an der Grundschule Langendamm einen Ersatzneubau für die sanierungsbedürftige Sportanlage „Waldstadion", die vom bisherigen Standort an der Windallee an den neuen Standort an der Torhegenhausstraße verlagert werden soll. Der bisherige Standort an der Windallee ist durch vorhandene Wohnbebauung umgeben und somit für intensive Sportnutzungen nicht mehr weiter entwickelbar. Daher soll ein Ersatzneubau in Form eines Leichtathletikstadions (Wettkampfstätte Typ B) realisiert werden. Zusätzlich soll im neuen Sportpark ein Kunstrasenplatz (ohne Kunststoffgranulat) erstmalig in der Stadt Varel witterungsunabhängigen Rasensport ermöglichen. Der für den Ersatzneubau ausgewählte Standort befindet sich am Rand der Kernstadt an der Nahtstelle zum Ortsteil Langendamm unmittelbar an der dortigen Grundschule und ist durch seine Lage auch für die im Stadtgebiet gelegenen Schulen gut erreichbar. Die Fertigstellung ist bis Ende 2023 vorgesehen.

Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 7.783.102,- € brutto.

Die Finanzierung ist im Fall der Gewährung des Darlehens aus der Kreisschulbaukasse wie folgt vorgesehen:

4.000.000 € Bundeszuschuss aus dem Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“
2.000.000 € Darlehen aus der Kreisschulbaukasse
1.782.102 € Haushaltsmittel

Neben dem Vereinssport ist der Schulsport einer der Hauptnutznießer des Sportparks. In den Arbeitskreisen zum Sportstättenentwicklungskonzept wurde seitens der Schulen vor allem eine qualitative Verbesserung durch moderne Leichtathletikanlagen angemahnt. Der derzeitige Zustand von Sprintbahnen, Weitsprung- und Kugelstoßanlage wird den Bedürfnissen des Schulsports nicht mehr gerecht. Diesen Forderungen wurde in den Planungen für den Sportpark explizit Rechnung getragen.
Somit profitieren neben den drei im Stadtgebiet gelegenen Grundschulen der Stadt Varel auch die Kreisschulen des Landkreises Friesland sowie die Von-Aldenburg-Schule in erheblichem Maße vom geplanten Sportpark.
Zur anteiligen Finanzierung des Investitionsvorhabens „Sportpark Varel" wird daher die Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse in Höhe von 2 Mio. EUR beantragt.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gerd-Christian Wagner

Rocker, Andreas

Von: Neumann, Jens
Gesendet: Montag, 6. September 2021 14:00
An: Rocker, Andreas
Betreff: Antrag der Stadt Varel vom 30.07.2020 auf Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse zur anteiligen Finanzierung des Investitionsvorhabens "Sportpark Varel"

Hallo Andreas,

bezugnehmend auf unseren o. g. Antrag bitte ich nunmehr um schriftliche Bestätigung des in Aussicht gestellten Darlehens aus der Kreisschulbaukasse.

Wie im Januar besprochen, gebe ich nachfolgend einen Sachstandbericht zur Umsetzung des Investitionsvorhabens.

Nachdem in den vergangenen Monaten die ersten Erdarbeiten durchgeführt wurden, ist am 20.08.2021 der erste Spatenstich erfolgt. Aufgrund der derzeit insbesondere im Bausektor zu verzeichnenden massiven Kostensteigerungen sowie geänderter Detailplanungen wird sich das Gesamtinvestitionsvolumen voraussichtlich von bisher rund 7,8 Mio. € auf ca. 8,8 Mio. € erhöhen.

Die Haushaltsmittel sind wie folgt eingeplant:

	Bis einschl. HH-Jahr 2021	HH 2022	HH 2023	Gesamt
Ausgaben	4.551.900 €	2.852.300 €	1.389.700 €	8.793.900 €
Bundesförderung	800.000 €	2.000.000 €	1.200.000 €	4.000.000 €
Saldo	3.751.900 €	852.300 €	189.700 €	4.793.900 €

Da die Stadt Varel derzeit noch über eine gute Liquidität verfügt, bitte ich um Auszahlung des Darlehens in den Haushaltsjahren 2022 und 2023.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich dir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Jens Neumann

Stadt Varel
Der Bürgermeister
Fachbereich Finanzen
Windallee 4, 26316 Varel
Tel.: 04451/126-150
Fax: 04451/126-130
E-Mail: neumann@varel.de
Internet: www.varel.de